

## Jahresbericht der Abteilung Leichtathletik 2016

---

Die Leichtathletik Abteilung des TSV Oberreitnau kann auch 2016 wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Gut besuchte Trainingsstunden und erfreuliche Wettkampfergebnisse sind für die verantwortlichen Trainer und Wettkämpfer das Ergebnis für Ihre Arbeit.

Herausragend war der Erfolg von Jan Philipp Meurer mit dem 2. Platz bei der Bayer. Meisterschaft über 800m in der tollen neuen Bestzeit von 1:57,20 Min. in Erding. Daneben erreichte er in der Halle ebenfalls über 800m den 3. Platz und bewies mit dem 6. Platz über 60m seine großen Qualitäten im Laufbereich. Beim traditionellen internationalen Linde Hallenmeeting in München gewann er die 800m und beim Bodenseemarathon musste er im Viertelmarathon leider wegen eines Magenkrampfes kurz aussetzen, kam aber am Ende doch noch in guten 41,00 Min. ins Ziel und wurde 2. seiner Altersklasse.

Einen weiteren Spitzenplatz in Bayern konnte die Nachwuchsathletin Antonia Aubauer bei den Bayer. Schüler- Hallenmeisterschaften mit dem 5. Platz über 80m Hürden erreichen.

Von den Schwäbischen Meisterschaften brachten die TSV Athleten jeweils 3 erste und zweite, sowie 6 dritte Plätze nach Oberreitnau. Besonders erfreulich die beiden Siege von Frida Rauter in der Ak U 13 im Hochsprung und Kugelstoßen. Den dritten Sieg gab es durch Jan Philipp Meurer. Zweite Plätze erreichten Kathi Gries und Andrea Heimpel, 3. Plätze Antonia Aubauer, Kathi Gries und Andrea Heimpel.

Insgesamt 10 erste, 6 zweite und 3 dritte Plätze waren die reiche Ausbeute bei den Allgäuer Meisterschaften. Neue Nachwuchstalente und erfahrene Athleten teilten sich die Erfolge. Eva Schleich u Raphael Petroktistis sind neue Nachwuchs-Hoffnungen; Antonia Aubauer, Karolin Meurer, die Geschwister Elisa u. Anne Planatscher sowie Andrea Heimpel sind die weiteren Sieger. Erfreulich konnten sich 2 Staffeln in die Siegerliste eintragen.

Die jüngsten im Verein konnten sich beim Kreiscup in Lindenberg in einem 3-Kampf messen, die älteren Jahrgänge bestritten einen Sprint-Zweikampf. Auch hier gab es 10 Siege und weitere gute Platzierungen.

Ein sehr gutes Ergebnis gab es beim 3-Länder-Marathon. Unser Neuzugang Daniel Herchenbach konnte in der Männerklasse beim Viertelmarathon den hervorragenden 3. Platz in der ausgezeichneten Zeit von 37:48 min erreichen. Kathi Gries gewann die Altersklasse M 20 ebenfalls im Viertelmarathon.

Unser erfolgreicher Senior Hans-Jürgen Frühauf hat seine Lafschuhe in diesem Jahr leider an den Nagel gehängt. Er ist wieder in seine Heimat zu seiner Familie zurückgekehrt um näher bei seinen

Enkeln und Kindern zu sein. Er bleibt aber weiterhin Mitglied in unserem Verein. Wir danken Hans-Jürgen für die vielen tollen Erfolge für den TSV und wünschen Ihm alles Gute in seiner neuen alten Heimat.

Die Trainingsstunden bei der Altersklasse 8-12 Jahre werden von über 20 Kindern regelmäßig besucht. Krischan Rauschenbach, Jana Heimpel sowie Simon Hermann bieten den Kindern ein abwechslungsreiches Trainingsangebot. Zahlreiche kleine Talente haben bereits beim Kreiscup erfolgreich teilgenommen.

Sehr gut besucht sind die Trainingsstunden bei den Jugendlichen über 12 Jahre. Am Montag in Oberreitnau sind es meist 30 und mehr Jugendliche. Für die Trainer Robert Stoinski und Arthur Andergassen eine Herausforderung. Am Mittwoch, wenn es in das Stadion in Lindau geht, etwa halb so viele. Der Donnerstag wird nach wie vor wenig in Anspruch genommen. Viele scheuen sich vor einem Wettkampf oder möchten einfach nur Sport treiben, wobei eine Wettkampfteilnahme wohl eine gute Lehre fürs Leben darstellt. Es zeigt sich immer mehr, dass man sich im Berufsleben behaupten muß.

An dieser Stelle Danke an die Jugendlichen und Eltern die sich für die Abteilung und den Verein beim Bodensee Marathon, der Päckchen Aktion im Lindaupark sowie den Fahrten zu den Wettkämpfen zahlreich beteiligt haben.

Für Ihre langjährige Mitgliedschaft in der Abteilung bekamen folgende 5 Mädchen einen Gutschein für den Lindaupark. Elli und Anne Planatscher sind bereits 15 Jahre aktiv, Carmen Fackelmayer, Andrea und Jana Heimpel sind 10 Jahre dabei. Danke nochmals an diese Athletinnen.

Einen Höhepunkt für die Abteilung TSV Leichtathletik gibt es am 12. Mai 2017 im Lindauer Stadion. Der TSV richtet zusammen mit dem Allgäuer Leichtathletik Verband den Internationalen Länderkampf aus. Hier werden wir sehr viele Helfer benötigen. Merkt bitte diesen Termin vor.

| <u>Name</u>                       | <u>Wettk.</u> | <u>AK</u> | <u>Rang</u> |
|-----------------------------------|---------------|-----------|-------------|
| <b><u>Kreiscup Lindenberg</u></b> |               |           |             |
| Brög Luca                         | Sprint        | U 18      | 1           |
| Petroktistis Raphael              | Sprint        | U 16      | 1           |
| Schreibmüller Max                 |               | U 8       | 1           |
| Heimpel Andrea                    | Sprint        | U 20      | 1           |
| Fackelmayer Lisa                  | Sprint        | U 18      | 1           |

|   |         |      |   |
|---|---------|------|---|
| Aubauer Antonia   | 3 Kampf | W 14 | 1 |
| Mannschaft: Fackelm. J.<br>Gsell, Meurer, Wenzel, Haas,<br>Aubauer    |         |      | 1 |
| Hecht Marlene   |         | W 11 | 1 |
| Fackelmayer Jasmin  | 3 Kampf | W 15 | 1 |
| Mannschaft: U 12<br>Hecht, Bönig, Kirnbauer,<br>Hirenbach, Jennewein. |         |      | 1 |
|   |         |      |   |
| Werle Loris   | 3 Kampf | U 14 | 2 |
| Hecht Benedikt  |         | U 9  | 2 |
| Gries Kathi   | Sprint  | U 20 | 2 |
| Gsell Sophia  | Sprint  | U 18 | 2 |
| Gsell Sophia  | Kugel   |      | 2 |
| Rauter Frida  | 3 Kampf | W 12 | 2 |
| Kirnbauer Ella  |         | W 11 | 2 |
|   |         |      |   |
| Bönig Katja   |         | W 11 | 3 |
| Meurer Karolin  |         |      | 3 |
|   |         |      |   |

### **Allgäuer Meisterschaften**

|                                       |            |      |   |
|---------------------------------------|------------|------|---|
| Aubauer Antonia                       | 4 Kampf    | U 14 | 1 |
| Petroktistis Raphael                  | Weitsprung | U 16 | 1 |
| Petroktistis, Brög, Joos,<br>Mandolfo | 4x100m     | U 16 | 1 |
| Planatscher Elisa                     | 100m Hü    | U 20 | 1 |
| Planatscher Anne                      | 800m       | U 18 | 1 |

|   |            |        |   |
|---|------------|--------|---|
| Meurer Karolin  | 800m       | W 15   | 1 |
| Heimpel Andrea  | Hochsprung | U 20   | 1 |
| Aubauer Antonia   | 80m Hü     | W 14   | 1 |
| Fackelmayer Lisa, Jasmin,<br>Planatscher Anne, Nell Amy | 4 x 100m   | U 18   | 1 |
| Schleich Eva  | Weitsprung | W 12   | 1 |
|   |            |        |   |
| Fackelmayer Carmen                                      | Hochsprung | Frauen | 2 |
| Fackelmayer Carmen                                      | Weitsprung |        | 2 |
| Wenzel, Gsell, Haas, Aubauer                            | 4 x 100m   | U 16   | 2 |
| Aubauer Antonia   | 100m       |        | 2 |
| Aubauer Antonia   | Kugel      |        | 2 |
| Rauter Frida  | Hochsprung | W 12   | 2 |
|   |            |        |   |
| Fackelmayer Lisa  | Weitsprung | U 18   | 3 |
| Fackelmayer Jasmin                                      | 100m, Weit | U 16   | 3 |
| Gsell Sophia  | Kugel      | W 15   | 3 |
| Weßling Sophia  | 800m       | W 13   | 3 |
|   |            |        |   |

**Schwäbische Meisterschaften**

|                    |            |      |   |
|--------------------|------------|------|---|
| Meurer Jan Philipp | 800m       | U 20 | 1 |
| Rauter Frida       | Hochsprung | W 13 | 1 |
| Rauter Frida       | Kugel      |      | 1 |
|                    |            |      |   |

|                 |            |      |   |
|-----------------|------------|------|---|
| Gries Kathi     | 200m       | U 20 | 2 |
| Heimpel Andrea  | Hochsprung |      | 2 |
|                 |            |      |   |
| Gries Kathi     | Hochsprung |      | 3 |
| Gries Kathi     | Speer      |      | 3 |
| Heimpel Andrea  | 200m       | U 20 | 3 |
| Heimpel Andrea  | Kugel      |      | 3 |
| Aubauer Antonia | 100m       | U 16 | 3 |
| Aubauer Antonia | 80m Hü     |      | 3 |
|                 |            |      |   |

#### **Bayer. Meisterschaft**

|                    |        |      |   |
|--------------------|--------|------|---|
| Meurer Jan Philipp | 60m Hü | U 20 | 6 |
|                    | 800m   |      | 3 |
|                    | 800m   |      | 2 |
| Aubauer Antonia    | 80m Hü | U 14 | 5 |
|                    |        |      |   |

#### **Sonstige Wettkämpfe**

|                           |                            |               |            |                                   |
|---------------------------|----------------------------|---------------|------------|-----------------------------------|
| <i>Meurer J. Philipp</i>  | <i>Linde Sportfest Mü.</i> | <i>M U 20</i> | <i>Pl.</i> | <i>800m /1:58,84</i>              |
| <i>Meurer J. Philipp</i>  | <i>3-Länder-Marathon</i>   | <i>M u 20</i> |            | <i>Viertelmarathon 41,00 Min</i>  |
| <i>Herchenbach Daniel</i> |                            | <i>M</i>      | <i>Pl</i>  | <i>Viertelmarathon 37,48 Min.</i> |
| Gries Kathi               |                            | W u 20        | Pl         | Viertelmarathon.                  |

Autor: Stoinski -- 24.01.2017; 22:33:58 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1131 mal angesehen.

# Tolle Platzierungen der Oberreitnauer Leichtathleten beim 3-Länder-Marathon

---

Einmal teilnehmen und die Atmosphäre genießen, testen wie man sich in einem ungewohnten Wettkampffeld behaupten kann, war die Devise von 4 Leichtathleten des TSV Oberreitnau. Gemeldet hatten die Teilnehmer für den Viertelmarathon, da sie ja eigentlich alle Laufstrecken bis 800m im Wettkampf absolvieren.

Das herausragende Ergebnis erzielte der seit 1 Jahr neu zugezogene Daniel Herchenbach. Von Beginn an mit seinem Vereinskameraden Jan Philipp Meurer an der Spitze der Läufergruppe mitlaufend ohne irgendwelche Schwierigkeiten zu bekommen und dabei noch locker ins Ziel laufend, erreichte er in 37,48 Min. den unerwartet, hervorragenden 3. Platz. Ein tolles Gefühl bei einer so großen Zuschauerkulisse im Bregenzer Stadion auf dem Siegerpodest zu stehen. Beim TSV Oberreitnau freut man sich auf einen so tollen und erfolgreichen neuen Leichtathleten.

Leider mußte J. Philipp Meurer, der eigentlich eher etwas schnellere Läufer als Daniel, etwa bei km 5 mit einem Magenkrampf den Lauf kurz unterbrechen. Aufgeben war aber nicht angesagt, nur der Rhythmus war nicht mehr optimal. Trotzdem kämpfte er sich durch und erreichte in 41,00 Min das Ziel, der Lohn war der 2. Platz in der Altersklasse der U 20.

In der Altersklasse U 18 startete Martin Zeller, auch er lief ein schnelles Rennen und kam in 47,19 Min in das Ziel, das reichte in der Altersklasse zum 8. Platz.

Bei den Frauen wollte es Kathi Gries über die kurze Marathon Distanz versuchen. Es kam der 1. Platz in der Altersklasse der U 20 jährigen in der Zeit von 56,06 heraus, es hat sich also gelohnt.

Für die Oberreitnauer Athleten ein erfolgreicher Abschluss und zugleich Vorbereitung auf das nächste Wettkampfsjahr.







Autor: Stoinski -- 20.10.2016; 19:15:53 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1224 mal angesehen.

## Jan-Philipp Meurer ist Bayerischer Vizemeister

---

Seinen bisher größten Erfolg konnte Jan-Philipp Meurer vom TSV Oberreitnau am Wochenende bei den Bayer. U 20 Meisterschaften über 800m in Erding feiern. In 2 Zeitläufen mußten sich die 17 schnellsten Läufer aus ganz Bayern messen, wer auf die begehrten 3 ersten Podestplätze kommt.

Jan-Philipp wurde mit der Silbermedaille belohnt.

Jan-Philipp war insgesamt mit der 5-besten Zeit gemeldet und somit im schnelleren der beiden 800 m Läufe gesetzt. Das Tempo wurde von Beginn an hochgehalten, er sollte sich um nicht in unnötiges Gerangel verwickelt zu werden etwa an vierter Stelle einordnen, was auch gelang. Nach etwa 600m wurde vom Spitzenläufer aus Regensburg das Tempo verschärft. Jan-Philipp arbeitete sich toll in Form - auf den dritte Rang vor und wurde leider in der letzten Kurve von dem vor ihm laufenden Teilnehmer mit dem Ellenbogen am Überholen gehindert. So mußte er zum ersten Läufer etwas abreißen lassen, mit seiner Grundschnelligkeit konnte er aber auf den letzten 10m noch den vor ihm liegenden Teilnehmer überholen und auf den tollen 2. Platz in neuer pers. Bestzeit von 1:57,20 Sec. laufen. Ein super Erfolg für den jungen Sportler vom TSV Oberreitnau, der kurz zuvor noch sein Abitur erfolgreich bestanden und noch viel Potential für weitere Erfolge hat.



# Leichtathleten holen mehrere Titel bei den Allgäuer Meisterschaften

---

Bei den Allgäuer Leichtathletik Meisterschaften in Vöhringen konnten die Leichtathleten des TSV Oberreitnau zahlreiche Allgäuer Meistertitel und weitere sehr gute Platzierungen erzielen. Es war ein gelungenes Sportfest bei dem mehrere hundert Athleten aller Altersklassen von U14 bis zu den Aktiven um die Medaillenränge kämpften. Vom TSV Oberreitnau nahmen 21 Athletinnen und Athleten aller Altersklassen teil

Bei den Mädchen U14 ergab sich eine tolle 4x75m Staffel mit Tara Dierheimer, Eva Schleich, Sophia Weißling und Frida Rauter die sich in einer Zeit von 43,18s den 5. Platz von insgesamt zehn teilnehmenden Staffeln holte.

Für eine Überraschung sorgte Eva Schleich bei den Mädchen W12, die mit einer hervorragenden Leistung von 4,13m im Weitsprung verdient Allgäuer Meisterin wurde.

Frida Rauter erzielte im Hochsprung mit übersprungenen 1,30m den 2. Platz und stellte mit 11,12s über 75m eine neue pers. Bestleistung auf.

Bei der männlichen Jugend U14 versuchte sich Tobias Heimpel zum ersten Mal in einem Meisterschaftswettkampf im 75m Spint und über 60m Hürden und erzielte den 5. Und den 6. Platz.

Bei der männlichen Jugend U16 startete Raphael Petroktistis im Weitsprung, wo ihm mit 5,37m ein riesen Satz gelang. Damit katapultierte sich Raphael mit großem Vorsprung auf den 1. Platz und wurde Allgäuer Meister. Über 100m und sicherte er sich in 12,76s einen tollen 3. Platz.

Bei der weiblichen Jungen U16 machte Antonia Aubauer es ihren Mitstreiterinnen in gewohnter Weise schwer. Zurzeit ist der 80m Hürdenlauf Antonias Spezialdisziplin in der sie die Konkurrenz mit 13,36s mit großem Vorsprung schlug und Allgäuer Meisterin wurde. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung über 100m sprintete sie in 13,47s auf den 2. Platz. Abgerundet wurde Antonias Wettkampf mit dem 2. Platz und 9,28m im Kugelstoßen.

Jasmin Fackelmayer zeigte über 100m ihre Schnelligkeit und wurde mit einer Zeit von 13,62s mit Bronze belohnt. Nicht viel langsamer waren Karolin Meurer, Sophia Gsell und Laura Wenzel auf den nachfolgenden Plätzen. Auch im Weitsprung konnte sich Jasmin Fackelmayer mit 4,52m den 3. Platz sichern. Auf nachfolgenden Rängen folgen Sophia Gsell, Julia Haas und Laura Wenzel. Sophia Gsell holte sich im Kugelstoßen den 3. Platz mit 7,13m.

Einen tollen Lauf hatte die 4x100m Staffel der weiblichen Jungen U16 mit Laura Wenzel, Sophia Gsell, Julia Haas und Antonia Aubauer, die in einer schnellen Zeit von 54,42 den 2. Platz erzielen konnte und nur 15 Hundertstel hinter der erstplatzierten Staffel lag.

Die 4x100m Staffel bei der männlichen Jugend U18 mit Adrian Joos, Luca Brög, Salvatore Mandolfo und Raphael Petroktistis überzeugte mit einer guten Zeit von 59,58s und wurde mit dem Allgäuer

Meistertitel belohnt. Salvatore Mandolfo sprintete mit 12,64s auf einen guten 6. Platz über 100m. Adrian Joos errang im Weitsprung einen 4. Platz.

Auch die U18 Staffel über 4x100m der weiblichen Jugend mit Lisa Fackelmayer, Anne Planatscher, Jasmin Fackelmayer und Amy Nell erzielte in 52,63s ebenfalls einen tollen 1. Platz und wurde Allgäuer Meister.

Im Weitsprung zeigte Anne Planatscher ihr Talent und verdiente sich mit 4,79 den 2. Platz. Lisa Fackelmayer folgte auf einem 3. Platz mit einer tollen Weite von 4,70m. Mit 9,35m gab es für Lisa eine persönliche Bestleistung im Kugelstoßen.

Bei der weiblichen Jugend U20 Elisa überzeugte Elisa Planatscher im 100m Hürdenlauf und wurde Allgäuer Meisterin. Auch im Weitsprung ist Elisa stark und konnte den 2. Platz mit 4,84m mit nach Hause bringen. Ihre Kollegin Andrea Heimpel glänzte im Hochsprung und im Kugelstoß (4kg) mit 8,61m und wurde beide Male mit dem ersten Platz belohnt. Ein Dritter Platz über 100m rundete Andreas Wettkampf ab.

Bei den Frauen zeigte Carmen Fackelmayer ihre Wettkampferfahrung im Hochsprung mit einem tollen 2. Platz. Auch im Weitsprung mit gesprungenen 4,75m konnte Carmen den 2. Platz abräumen.

Besonders zu erwähnen sind die beachtenswerten Leistungen der 800m Läufer und Läuferinnen, die ebenfalls für Überraschungen sorgten. Tobias Heimpel (U14) lief die 800m in 3:00,45 min und wurde Fünfter. Sophia Weßling (U14) zeigte erstmals ihr Talent für die 800m und wurde Dritte mit einer super Zeit von 2:50,40 min. Karolin Meurer (U16) lief mit 2:40,91 min eine tolle Zeit und darf sich nun Allgäuer Meisterin nennen. Hervorragend auch Anne Planatscher (U18), die in fabelhaften 2:34,32 min über 800m den verdienten 1. Platz und Meistertitel mit nach Hause nehmen konnte.



Stabwechsel bei der U14 Staffel



Eva beim Weitsprung



U16 Staffel der Mädchen



Sophia beim 800m Lauf der U14

Autor: Stoinski -- 06.07.2016; 23:09:18 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1794 mal angesehen.

## Antonia Aubauer ist Allgäuer Meisterin

---

Schöne Erfolge konnten die Oberreitnauer Leichtathleten am Wochenende bei den Allgäuer Mehrkampf-Meisterschaften in Kempten und den Vorarlberger Landesmeisterschaften erzielen.

Antonia Aubauer konnte dabei den 1. Platz in Ihrer Altersklasse der 13 jährigen Mädchen im Vierkampf erreichen. Nach einer Verbesserung Ihrer zuletzt gezeigten Hochsprungleistung begann Antonia den Wettkampf auf dem 3. Platz. Eine Neue persönliche Bestleistung über 100m in 13,55 Sec brachte sie dann auf Rang zwei vor. Die Führung übernahm Antonia dann mit erfreulichen 9,06m im Kugelstoßen, im abschließenden Weitsprung steigert sie sich langsam wieder an ihre bereits gesprungenen Leistungen mit 4,27m heran. Mit erreichten 1807 Punkten konnte Antonia überlegen den Wettkampf für sich entscheiden.



Foto: Antonia macht Höhe

Bei den 12 jährigen Mädchen startete Frida Rauter erstmals bei einer Allgäuer Meisterschaft. Unter 19 Teilnehmerinnen konnte Frida mit einer sehr guten Leistung den 5. Gesamtrang erreichen. Besonders herausragend die neue pers. Bestzeit von 11,10 Sec über 75m. Aber auch ihre Leistungen im Hoch- und Weitsprung sowie Kugelstoßen lagen nur knapp unter den Leistungen der Erstplatzierten des Wettkampfes.



Foto: Frida läuft Bestzeit auf 75m

Einen guten dritten Platz im Speerwerfen gab es für Katharina Gries als Gast bei den Vorarlberger Landesmeisterschaften in Feldkirch in der Altersklasse U 20 mit erreichten 30,51m.

Die Oberreitnauer Leichtathleten gehen nun gut vorbereitet auf die Allgäuer Einzel Meisterschaften nächstes Wochenende in Vöhringen, wo erstmals alle Altersklassen an einem Tag gemeinsam starten.

Autor: Stoinski -- 01.07.2016; 18:55:51 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1413 mal angesehen.

## 3 Siege bei den Schwäbischen Leichtathletik Meisterschaften

---

Die Schwäbischen Leichtathletik Meisterschaften für die Altersklassen U20 und U16 wurden vergangenen Samstag in Augsburg ausgetragen, während die Altersklassen U18 und U14 einen Tag später in Friedberg um die Medaillen kämpften. Die Teilnehmer des TSV Oberreitnau brachten dabei mit 3 ersten Plätzen und weiteren vorderen Platzierungen überzeugende Ergebnisse mit nach Hause.

Jan-Philipp Meurer Altersklasse U20 wurde Schwäbischer Meister über 800m in einer sehr guten Zeit von 2:01.77 Min. Meurer platzierte sich über die ersten 600m zunächst hinter seinem härtesten Konkurrenten Thaddäus Weißhaar vom DJK Friedberg, der immer wieder versuchte auszubrechen. Über die letzten 200m zeigte Meurer sein bekanntes Sprintvermögen, wobei Weißhaar ihm nicht mehr folgen konnte und Meurer überlegen siegte.

Im 200m Lauf der Altersklasse U20 erzielte Katharina Gries den 2. Platz und Andrea Heimpel den 3. Platz. Im Hochsprung drehten sie die Platzierungen um. Hier erzielte Heimpel den 2. Platz und Gries den 3. Platz beide mit einer übersprungenen Höhe von 1,44 m. Abgerundet wurde der Wettkampf für Heimpel mit einem 3. Platz im Kugelstoßen mit 8,44m und für Gries mit einem 3. Platz im Speerwurf mit einer tollen Weite von 33,31 m.



Foto: Kathi Gries und Andrea Heimpel beim 200m Duell

In der Altersklasse U16 erzielte Antonia Aubauer im 100 m Sprint und über 80 m Hürden jeweils den 3. Platz mit guten Zeiten von 13,19 s über 100m und 13,08 s über 80 Hürden. Mit einer Weite von 9,20 erreicht Aubauer einen überraschenden 4. Platz in Kugelstoßen.

Jasmin Fackelmayer erzielte bei ihrem ersten großen Wettkampf überraschend jeweils den 4. Platz über 100 m Sprint in 13,80 s und im Weitsprung mit 4,58 m. Laura Wenzel kam nicht an ihre Bestleistungen heran und erzielte über 100 m und im Weitsprung gute Platzierungen im Mittelfeld.



Foto: Jasmin Fackelmayer mit Starnummer 271

Zwei Schwäbische Meistertitel konnte bei den 12 jährigen Mädchen das Nachwuchstalent Frida Rauter im Hochsprung und Kugelstoßen erringen, weitere gute Platzierungen im Mittelfeld über die 75m und 800m. Bei den 13 jährigen Mädels erreichte Lili Müller den guten 6. Platz über 800m.

Nicht ganz an Ihre Erwartungen kam Lisa Fackelmayer heran. In allen Wettbewerben verpasste Lisa jeweils um einen Platz und wenigen Zentimetern die Endkämpfe.

Seinen ersten Wettkampf für den TSV bestritt Luca Brög, mit neuer pers. Bestzeit über 200m erreichte er einen guten 6. Platz.

Die nächsten Ziele für die Oberreitnauer Leichtathleten sind die Allgäuer Einzel- und Mehrkampf-Meisterschaften Anfang Juli.

Autor: Stoinski -- 14.06.2016; 21:22:50 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1586 mal angesehen.

## Oberreitnauer Leichtathletik Nachwuchs erfolgreich

Bei idealem Wetter konnten 26 Teilnehmer des TSV Oberreitnau in Lindenberg beim 2. intersport Haisermann Meeln mit tollen Leistungen und viel Freude an der Leichtathletik glänzen. Die Kinder und Jugendlichen konnten sich je nach Altersklasse in verschiedenen Mehrkämpfen im Laufen, Springen und Werfen messen.

In der jüngsten Bubenklasse der 8 jährigen konnte Max Schreibmüller gleich seinen ersten Wettkampf gewinnen, eine Freude für seine Mama die erfolgreiche frühere Leichtathletin Tanja Andergassen. Bei den 9 jährigen wurde Benedikt Hecht toller Zweiter nur um 2 Punkte verpasste er den Sieg. Dritter wurde hier Niklas Vlazny. Einen weiteren Zweiten Platz gab es für Jakob May bei den 10 jährigen und den 4. Platz für Lasse Gebhard. Fünfter wurde Tobias Heimpel bei den 12 jährigen. Zweiter in der Klasse der 14 jährigen wurde Loris Werle. Einen überraschen guten Einstand gaben die beiden Neuzugänge Luca Brög und Raphael Petroktistis. Beide errangen Siege mit guten Laufzeiten über die Sprintstrecken und Raphael besonders noch im Kugelstoßen mit über 11 m.

Die Mädchen besonders stark vertreten beim TSV Oberreitnau waren wieder einmal besonders erfolgreich. Bei den jüngsten erreichten Doreen Krüger den 8. Platz und Samira Jennewein den 11. Platz. Katja Bönig und Lisa Hirenbach errangen in der AK 10 die Plätze 3 und 4. Marlene Hecht siegte mit einer tollen Punktzahl in der AK 11 vor Ella Kirnbauer. Samantha Jennewein und Hanna Reischmann kamen auf die Plätze 6 und 7. Diese Gruppe wurde dann auch noch Mannschaftsmeister in der AK 10.

Knapp geschlagen erreichte Frieda Rauter den 2. Platz bei den 12 jährigen mit einer Super Hochsprungleistung von 1,38m. Den 5. Platz erreichte Eva Schleich.



Ebenfalls Mannschaftsmeister wurde die AK 16 mit Antonia Aubauer, Sophia Gsell, Karolin Meurer, Laura Wenzel und Julia Haas. Einzelsiegerinnen in der Jahrgangswertung wurden Antonia Aubauer und Lisa Fackelmayer AKU18. Gute Zeiten und Siege gab es auch noch für Andrea Heimpel und Kathi Gries über die Sprintstrecken.

Autor: Stoinski -- 12.06.2016; 16:54:58 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1885 mal angesehen.

## Antonia Aubauer ist Schwäbische Vizemeisterin

---

Bei den Schwäbischen Jugend Meisterschaften im Block-Mehrkampf in Aichach konnte Antonia Aubauer vom TSV Oberreitnau den hervorragenden 2. Platz erreichen. 14 Teilnehmerinnen stellten sich dem Wettkampf, der sich aus den Disziplinen Hürdenlauf, Weitsprung, 100m, Speerwurf und Hochsprung zusammensetzt.

Mit einer neuen persönlichen Bestzeit und neuem Vereinsrekord von 13,03 Sec über 80m Hürden übernahm Antonia nach der ersten Disziplin knapp die Führung als Beste des Starterfeldes. Diese mußte sie dann beim Weitsprung an die überragende Luisa Tremel aus Gersthofen abgeben. Leider kommt Antonia zurzeit mit den Sprung Disziplinen beim Anlauf nicht zurecht. 4,23m sind weit unter Ihren Möglichkeiten. Erfreulich dann der Speerwurf mit ebenfalls neuer pers. Bestleistung von 21,89m aber noch viel Luft nach oben. Dass sich Antonia im Laufen stark verbessert hat konnte Sie dann über die 100m mit der tollen neuen Bestzeit von 13,64 Sec als Zweite im Feld beweisen. Damit festigte Sie den zweiten Gesamtrang vor dem abschließenden Hochsprung, im Moment ebenfalls eine ungeliebte Disziplin. Wieder ungewohnte Zwischenschritte beim Anlauf wurden zur Zitterpartie für Athletin und Trainer. Erreichte 1,36m reichten dann aber am Ende noch knapp zum sehr guten 2. Platz und der Quali für die Bayer. Meisterschaften.



Autor: Stoinski -- 12.06.2016; 16:55:58 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1362 mal angesehen.

## Leichtathleten des TSV Oberreitnau starten erfolgreich in die Freiluftsaison

---

Am vergangenen Samstag lud die Leichtathletikgemeinschaft Oberschwaben in Aulendorf zur 40. IBL Bahneröffnung. Der TSV Oberreitnau startete erfolgreich mit 15 Athletinnen und Athleten in den Altersklassen U14 bis U20.

Der Wettkampf in Aulendorf ist überregional bekannt und war mit 280 Teilnehmer gut besucht. Das Leistungsniveau der Wettkämpfe war entsprechend hoch und bewegte sich durchaus auf Bezirksniveau. Bei typischem Aprilwetter mit viel Regen, Wind aber auch Sonne war der Wettkampf eine besondere Herausforderung für die Teilnehmer.

Bei der weiblichen Jugend U14 nahmen Tara Dierheimer, Frida Rauter und Eva Schleich an ihrem ersten großen Wettkampf teil. Alle drei hatten sich Weitsprung, 75m Sprint und Hochsprung vorgenommen und zeigten gute bis sehr gute Leistungen. Bei jeweils 40-50 Teilnehmerinnen in den Altersklassen W12 und W13 erreichte sie jeweils Platzierungen im vorderen Drittel.

Bei der weiblichen Jugend U16 erreichte die Staffel über 4x100m mit Karolin Meurer, Laura Wenzel, Jasmin Fackelmayer und Antonia Aubauer den 2. Platz mit einer hervorragenden Zeit von 55,88s. Hervorzuheben sind ferner der 2. Platz über 80m Hürden (13,82s) und 3. Platz im Weitsprung (4,49m) für Antonia Aubauer, der 4. Platz über 800m (2:49,54min) für Karo Meurer, der 6. Platz im Kugelstoßen (7,25m) und der 8. Platz über 100m Sprint (14,72s) für Jasmin Fackelmayer.



Die schnelle U16 Staffel

Bei der weiblichen Jugend U18 zeigte sich die 4x100m Staffel von ihrer besten Seite und lief mit Lisa Fackelmayer, Jana Heimpel, Amy Nell und Anne Planatscher auf den sehr guten 1. Platz. Im Weitsprung belegten Anne Planatscher (4,84m), Amy Nell (4,73m) und Lisa Fackelmayer (4,71m) die ersten drei Podestplätze unter 14 Teilnehmerinnen. Im Kugelstoßen erreichte Lisa Fackelmayer den 3. Platz mit 9,27m.



#### Die erfolgreiche U18 Staffel

Katharina Gries erzielte bei der weiblichen Jugend U20 über 100m Hürden einen guten 2. Platz. Im Speerwurf kam sie nicht so recht in den Wettkampf und hatte keinen guten gültigen Versuch. Bei den Frauen zeigte Carmen Fackelmayer, dass sie Weitspringen kann. Eine Weite von 4,82 bedeutete den 2. Platz.

Bei der männlichen Jugend U20 zeigten sich Joschka Feilhauer und Jan-Philipp Meurer bereits am Anfang der Saison in guter Form. Joschka Feilhauer erreichte jeweils den 2. Platz über 200m Sprint (26,30s) und im Weitsprung (5,62). Jan-Philipp Meurer zeigte seine bekannte Schnelligkeit über 400m und belegte den 1. Platz mit einer tollen Zeit von 51,56s.

Am gleichen Tag fanden in Simmerberg die Allgäuer Crossmeisterschaften statt, bei denen die Schüler unter 12 Jahren erfreuliche Ergebnisse zeigten. Auf einer anspruchsvollen und bergigen Rundstrecke zwischen 750m und 1100m, je nach Altersklasse, mussten sich die Schüler messen. David Ober, M08, und Benedikt Hecht, M09, errangen dabei den 1. und 2. Platz bei den Jüngsten. Zudem erreichte die Mannschaft U10 mit David Ober, Benedikt Hecht und Tim Caprano den tollen 1. Platz.

Eine guten 4. Platz gab es für Alina-Rubi Stockrahm, W08, und einen schönen 5. Platz für Katja Bönig.

Weitere gute Platzierungen erreichten Doreen Krüger, W08, Lisa Hirenbach, W10, sowie Jakob May und Luk Rauschenbach, beide M10.

Die guten Leistungen an diesem Wochenende lassen auf eine spannende Wettkampfsaison 2016 hoffen.

Autor: Stoinski -- 24.04.2016; 20:26:34 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 2631 mal angesehen.

## Oberreitnauer Leichtathleten bei Südbayer. Meisterschaft erfolgreich

---

Die beiden Oberreitnauer Leichtathleten Jan Philipp Meurer und Antonia Aubauer konnten bei der Südbayer. Meisterschaft in München mit sehr guten Ergebnissen überzeugen.

Jan Philipp Meurer überraschte mit dem hervorragenden 6. Platz unter 34 Teilnehmern und einer tollen pers. Bestzeit von 7,27 Sec. über 60m. Eigentlich wollte Jan Philipp nur die 800m, seine bevorzugte Strecke laufen, aber sein Trainer Andergassen überredete ihn auch die kurze Distanz zu testen. Die Startzeiten lagen 5 Stunden auseinander und man rechnete nicht den Vorlauf zu überstehen. Doch es kam anders, den Vorlauf beendete er als Zweiter und auch im Zwischenlauf lief er als Zweiter ins Ziel mit der bereits tollen Zeit von 7,29 Sec. Damit war das Finale erreicht in dem dann Jan Philipp nochmals seine pers. Bestleistung steigern konnte und nur um wenige Hundertstel einen Platz unter den besten Drei verfehlte.



Den sehr guten 3. Platz gab es dann für Meurer über 800m, diese Entscheidung wurde in 2 Zeitläufen ausgetragen. Im schnellen zweiten Lauf konnte Meurer das Tempo des führenden Läufers aus Erkheim am Ende nicht mehr folgen, es machten ihm doch die 3 vorherigen Läufe zu schaffen.

Antonia Aubauer startete bei den U14 Jugendlichen über die 60m Hürden und im Weitsprung. In dem riesigen Starterfeld von 44 Teilnehmerinnen konnte Antonia überraschend ihren Zeitlauf mit einer tollen Hürdentechnik und schnellen neuen Bestzeit von 9,96 Sec. überlegen gewinnen. Insgesamt reichte es dann zum sehr guten 5. Gesamtrang, auch hier war der Abstand zum 3. Platz äußerst gering. Im Weitsprung kam Antonia dann leider mit dem Anlauf nicht zurecht der 9. Platz war aber doch noch ein gutes Ergebnis.



Auffallend bei dieser Meisterschaft waren die großen Teilnehmerzahlen und auch die erzielten Ergebnisse. Für einen Verein wie Oberreitnau eine tolle Sache hier erfolgreich dabei zu sein. Bedauerlich, dass die Leichtathleten des TSV im Februar nur einen Trainingstag in der Turnhalle Oberreitnau zur Verfügung haben, da die Halle an den anderen Montagen für andere Veranstaltungen vergeben wurde. Circa 60 Kinder und Jugendliche haben so keine Möglichkeit sich

in der noch kalten Jahreszeit sportlich zu betätigen und sich auf die Wettkämpfe im Frühjahr vorzubereiten.

Autor: Stoinski -- 12.06.2016; 15:16:17 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1397 mal angesehen.